

Neue Regierungsvizepräsidentin von Mittelfranken (01.03.2019 PM 65/2019)

Neue Regierungsvizepräsidentin von Mittelfranken: Dr. Kerstin Engelhardt-Blum folgt auf Dr. Eugen Ehmann - Innenminister Joachim Herrmann: "Spitzenbeamtin und äußerst erfahrene Kollegin" - Ehmann seit 1. Januar 2019 Regierungspräsident von Unterfranken

+++ Dr. Kerstin Engelhardt-Blum tritt heute, 1. März 2019, ihren Dienst als Regierungsvizepräsidentin an der Regierung von Mittelfranken an. Die Nürnbergerin folgt damit auf Dr. Eugen Ehmann, der seit 1. Januar 2019 Regierungspräsident von Unterfranken ist. Zuletzt war Engelhardt-Blum seit Juni 2017 Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Ansbach. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann zur Entscheidung: "Dr. Kerstin Engelhardt-Blum ist eine Spitzenbeamtin und Juristin, deren bisherige Erfahrungen in verschiedenen Funktionen der Staatsverwaltung für ihre neue Aufgabe überaus wertvoll sind. Sie ist die absolut Richtige für diese äußerst verantwortungsvolle Position." +++

Engelhardt-Blum war nach ihrer erfolgreichen Zweiten Juristischen Staatsprüfung zunächst wissenschaftliche Assistentin an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und anschließend Rechtsrätin bei der Stadt Fürth. Ihr weiterer Werdegang führte sie ins Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen als juristische Referentin. Nach ihrer Tätigkeit am Landratsamt Roth als Leiterin der Abteilungen „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ bzw. „Kommunale Angelegenheiten“ wurde sie Ende 2013 Richterin am Verwaltungsgericht Ansbach und im Juni 2017 Vorsitzende Richterin.

Am Freitag, den **22. März um 10 Uhr** verabschiedet Innenminister Joachim Herrmann in der Orangerie in Ansbach den ehemaligen Regierungsvizepräsidenten Dr. Eugen Ehmann und führt Dr. Kerstin Engelhardt-Blum feierlich in das Amt ein. Hierzu ergeht noch eine gesonderte Einladung.

Der Lebenslauf von Dr. Kerstin Engelhardt-Blum ist dem Anhang zu entnehmen.

Pressesprecher: Oliver Platzer
Telefon: (089) 2192 -2108
Telefax: (089) 2192 -12721
E-Mail: presse@stmi.bayern.de